

Forscher kritisiert Integrationsmessung

BERLIN - Der Migrationsforscher Klaus J. Bade hat den Integrationsindikatorenbericht der Bundesregierung kritisiert. Das Kernproblem sei, dass nur die Anpassung der Zuwanderer an die Mehrheitsgesellschaft gemessen werde; es müsse aber auch die Integrationsbereitschaft der Gesellschaft gemessen werden, sagte Bade, der Vorsitzender des Sachverständigenrats deutscher Stiftungen für Integration und Migration ist. Im Kanzleramt tagen derzeit Vertreter mehrerer EU-Staaten auf Einladung der zuständigen Staatsministerin Böhmer, um sich über ihre Praxis der Integrationsmessung auszutauschen. *dpa/ade*
